



## Lions und Flüchtlinge



Was tun?



## Basis unseres Engagements

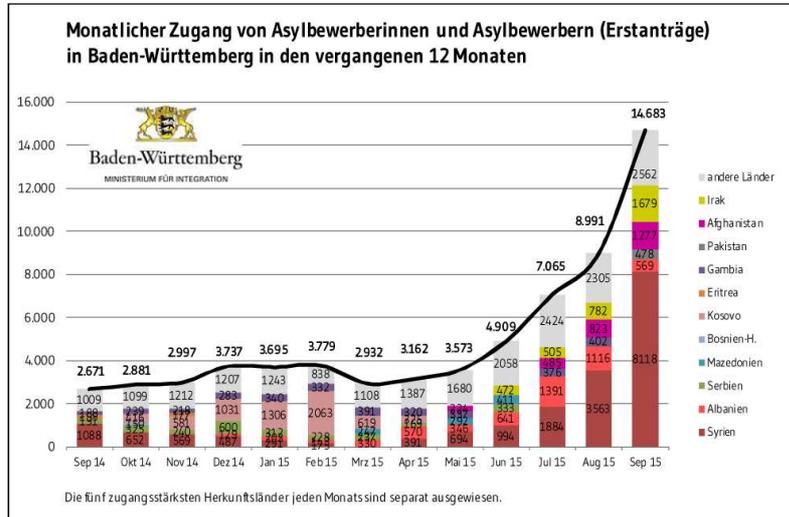
### Aus den Lions-Zielen

- Den Geist gegenseitiger Verständigung unter den Völkern der Welt zu wecken und zu erhalten.
- Die Grundsätze eines guten Staatswesens und guten Bürgersinns zu fördern.
- Aktiv für die bürgerliche, kulturelle, soziale und allgemeine Entwicklung der Gesellschaft einzutreten.

### Aus den ethischen Grundsätzen

- Ich zeige durch das Engagement und Verhalten in meinem persönlichen und beruflichen Tun, dass ich bereit bin, mich nicht nur für mich, sondern auch für die Gesellschaft einzusetzen.
- Ich werde mir stets meiner Verpflichtungen als Staatsbürger gegenüber meinem Land und der Gesellschaft bewusst sein und in Wort und Tat loyal zu ihnen stehen. Im Rahmen meiner persönlichen und finanziellen Mittel werde ich diesen Verpflichtungen bestmöglich nachkommen.
- Ich werde meinen Mitmenschen helfen, indem ich den Unglücklichen mit Trost, den Schwachen mit Tatkraft und den Bedürftigen mit meinen wirtschaftlichen Mitteln beistehe.

## Asylbewerber nach Herkunftsländer Sep14→Sep15



<http://integrationsministerium-bw.de>

20151024 Integration DK-Einführung Ch.Schellhorn KI-111SW

## Erstantragsteller Herkunftsländer Aug → Sept 2015



Staatsangehörigkeit	Anzahl	Anteil (in %)
Syrien	3.563	39,6
Albanien	1.116	12,4
Afghanistan	823	9,2
Irak	782	8,7
Gambia	402	4,5
Serbien	323	3,6
Pakistan	291	3,2
Mazedonien	288	3,2
Nigeria	262	2,9
Eritrea	254	2,8
Bosnien und Herzegowina	112	1,2
Somalia	103	1,1
Kosovo	71	0,8
Algerien	70	0,8
Tunesien	61	0,7
Georgien	58	0,6
Kamerun	57	0,6
Russische Föderation	50	0,6
Iran	50	0,6
China	31	0,3
Togo	30	0,3
Türkei	29	0,3
Indien	20	0,2
Niger	12	0,1
Sri Lanka	10	0,1
Ungeklärt	78	1,8
Andere Länder	45	0,5
<b>Insgesamt August 2015</b>	<b>8.991</b>	<b>100,0</b>

Staatsangehörigkeit	Anzahl	Anteil (in %)
Syrien	8.118	55,3
Irak	1.679	11,4
Afghanistan	1.277	8,7
Albanien	569	3,9
Pakistan	478	3,3
Gambia	371	2,5
Eritrea	312	2,1
Serbien	300	2,0
Nigeria	255	1,7
Mazedonien	193	1,3
Iran	152	1,0
Georgien	119	0,8
Kosovo	107	0,7
Bosnien und Herzegowina	86	0,6
Algerien	81	0,6
Somalia	79	0,5
Tunesien	66	0,5
Kamerun	51	0,4
Türkei	44	0,3
China	39	0,3
Indien	38	0,3
Togo	23	0,2
Russische Föderation	17	0,1
Sri Lanka	11	0,1
Ungeklärt	139	0,8
Andere Länder	79	0,5
<b>Insgesamt September 2015</b>	<b>14.683</b>	<b>100,0</b>

<http://integrationsministerium-bw.de>

20151024 Integration DK-Einführung Ch.Schellhorn KI-111SW

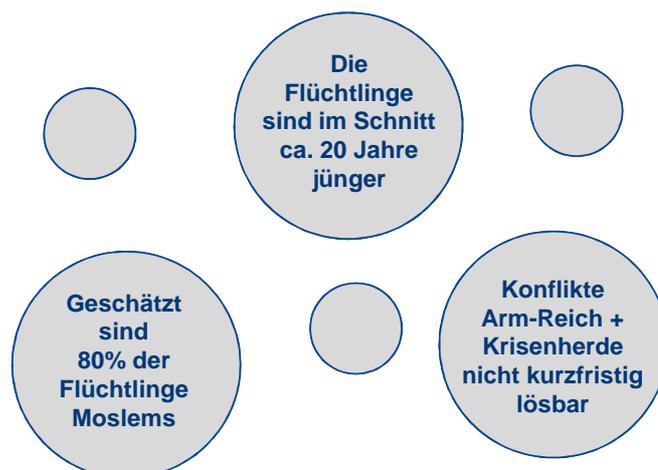
## Aspekte der Gesellschaftlichen Veränderung



Einfluss der Flüchtlinge auf viele Bereiche, wie z.B.

- Immobilien / Wohnungsbau
- Schule / Bildungssystem
- Kindertagesstätten
- Arbeit
- Sprache
- Finanzen/Steuern
- Verwaltung
- Gesundheit
- Sicherheit (Justiz, Polizei)

## Aspekte der Gesellschaftlichen Veränderung



## Bisherige Aktivitäten in den Clubs



- Unterstützung von Sprachförderung (Finanziell, Sach- und Dienstleistungen)
- Benefizkonzerte
- Treffen der Kulturen
- Betreuung von Flüchtlingen (Hausaufgaben, Einschulungen, Behördengängen,...)
- Freizeitaktionen (Ausflüge, Gem. Kochen,...)
- Öffentlichkeitsarbeit (Vademecum, Wanderausstellung,...)
- Teilnahme an „Runden Tischen“

## Unser Lions-Beitrag



Wie können langfristige Integrationskonzepte aussehen?

Wie kann die Lions Organisation, kurz-, mittel- und langfristig an dieser gesellschaftlichen Veränderung weiter konstruktiv mitwirken?